

Reise in unsere Partnerstadt Halle (Saale) zum Laternenfest

Der Freundeskreis Karlsruhe - Halle e.V. reiste mit fast 50 Karlsruherinnen und Karlsruhern vom 29. bis 31.08.2008 zum Laternenfest in unsere Partnerstadt Halle (Saale). Für viele Mitreisende war es die erste Reise nach Halle und es soll, so die Meinung von vielen, nicht die letzte Reise dorthin geblieben sein. Das Programm reichte von einem Besuch der Marktkirche mit Besichtigung der Totenmaske von Martin Luther, einer Führung durch die Franckeschen Stiftungen, einer Stadtführung mit Besichtigung der Pläne zur Neubelebung der Rannischen Straße, vielen interessanten Gesprächen mit den Mitgliedern des örtlichen Partnerfreundeskreises bis hin zu einem Empfang der Gäste durch die Oberbürgermeisterin der Stadt Halle, Frau Dagmar Szabados, im Festzelt der Jugendwerkstatt „Frohe Zukunft“ am Amselgrund. Den Höhepunkt stellte zweifellos die Teilnahme am Laternenfest am Saaleufer mit einem grandiosen Feuerwerk hoch über der Burg Giebichenstein dar. Auf der Rückfahrt nach Karlsruhe hatten die Reiseteilnehmer noch die Möglichkeit zu einem Besuch des Goethe-Theaters in Bad Lauchstädt. Die Reise wird allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben.

Hier einige fotografische Eindrücke von der Reise:



Unser Vorstandsmitglied und Reiseleiter Franz Exner
Überrascht auf der Hinfahrt mit einem tollen Picknick ...



... und der Besichtigung des Weinguts Pawis in
Freyburg-Zscheiplitz/Unstrut



Herr Exner bedankt sich bei Herrn Pawis mit einem kleinen Karlsruhe-Präsent für Führung und Weinprobe



Am Abend treffen sich beide Freundeskreise im Brauhaus in Halle zu ersten Gesprächen ...



... alte Freunde, Waldemar Cierpinski und Karl Heinz Stadler, treffen sich mit ihren Ehefrauen bei der Marktkirche



Führung durch die Franckeschen Stiftungen



Unsere Vorsitzende, Ingeborg Stadler, überbringt der OB von Halle, Dagmas Szabados, die Grüße von OB Heinz Fenrich



Geschmückte Schiffe waren am Saaleufer zu bewundern



Auf der Rückfahrt gab es einen Stopp in
Bad Lauchstädt mit Führung im Goethe-Theater ...



... und Besuch des Heil- und Mineralbads.